

PRESSEINFORMATION

Birgit Widmer & Hans Schweizer | SNOW

Vernissage | Sonntag 13. Februar 2011 | 17.00-20.00 Uhr
Ausstellung | 5. Februar 2011 – 9. April 2011

Birgit Widmer

Birgit Widmer ist bekannt für ihre feinsinnigen Zeichnungen, Malereien und modellhaften Skulpturen. Sie selber sagt: „Worüber man nicht sprechen kann, das soll man zeichnen.“ Diese Aspekte sowie das Ausschnitthafte, das Spontane, wie es der Zeichnung eigen ist, möchte Birgit Widmer auf die Skulptur übertragen. Und so entwickelte sie ihr Konzept der Miniaturdarstellung. Es ist eine stille Welt, die uns die Künstlerin vor Augen führt. In dieser Ausstellung zeigen wir die Skulpturen „Sauna“ und „Jogger“. Alle Objekte sind Originale, entweder aus Linden- oder Tujaholz gearbeitet oder in weissen Kunststoff gegossen.

Biografie

Birgit Widmer (*1964, in Flawil) studierte an der Schule für Gestaltung in St. Gallen. Seit 1991 lebt und arbeitet sie in Gais, im Appenzellerland. Sie hat in diversen Galerien und Institutionen in der Schweiz ausgestellt. Erwähnenswert sind ihre letzten zwei Ausstellungen von 2008. „Nieminen“ im Regierungsgebäude St. Gallen, und „Auf dem Land“ im Haus Appenzell in Zürich. Ihre Werke befinden sich in Privat- und in öffentlichen Sammlungen, wie z.B. im Amt für Kultur des Kanton Appenzell Ausserrhoden.

Hans Schweizer

zeigt uns idyllische Veduten aus den Schweizer Bergen. Diese friedlichen Bilder sind monochrom gehalten, wie um uns mitzuteilen, dass der Idylle nicht zu trauen ist. Eine reduzierte Farblichkeit charakterisiert die Werke. Die monochrome Darstellung provoziert eine gewisse Distanz gegenüber dem Betrachter. Mit willentlicher Verfremdung und Zurücknahme stellt der Künstler Ausschnitte aus dem winterlichen Alltag dar.

Biografie

Hans Schweizer (*1942, in Herisau) studierte an der Ecole National des Beaux-Arts in Paris. Nach Arbeitsaufenthalten in Ottawa, Toronto und Berlin lebte Hans Schweizer von 1980 bis 1990 in Zürich. Sein Atelier befand sich in der roten Fabrik in Wollishofen. Seit 1990 lebt und arbeitet er im Strahlholz bei Gais, Kanton Appenzell Ausserrhoden. Seine Werke wurden in wichtigen internationalen Museen und Galerien ausgestellt; zudem sind sie in umfangreichen Sammlungen vertreten, u.a. im Musée Cantonal des Beaux-Arts in Lausanne, in der Sammlung der York University in Toronto und in den Kunstmuseen von St. Gallen, Olten und Chur.

Am 27. Januar 2011 wurde Hans Schweizer anlässlich einer Feier und Würdigung vom Regierungsrat der Kultur- und Förderpreis des Kanton Appenzell Ausserrhoden übergeben. Wir gratulieren Hans Schweizer herzlichst zu dieser ehrenvollen Auszeichnung.